



Walporzheimer Karnevalisten trauern um ihre Senatorin Christa Kraatz

Am Samstag, den 23. November verstarb im Alter von 77 Jahren die Senatorin der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim Christ Kraatz.

Christa Kraatz trat am 01.01.1984 in die KG „Bunte Kuh“ Walporzheim ein,

nach dem sie bereits 1982 ihren, leider bereits früh verstorbenen, Mann Erwin als Prinz der KG „Bunte Kuh“ unterstützte.

1984 bis 1990 zeichnete sie mitverantwortlich für den Walporzheimer Kinderkarneval. Von 1983 bis 1990 und von 1993 bis 2009 gehörte sie dem Vorstand der Walporzheimer Karnevalisten als 1. Beisitzerin an.

1997 wurde sie mit der RKK-Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet.

Im Jahr 1999 erfolgte die Ernennung zur „Senatorin auf Lebenszeit“.

Im Jahr 2002 unterstützte sie ihre Tochter Michaela als Prinzessin der Gesellschaft, die dieses Amt zum 20jährigen Prinzenjubiläum ihres Vaters inne hatte.

Auch nahm sie die Ehrungen für 20-, 25- und 30jährige Mitgliedschaft in den entsprechenden Jahren entgegen.

Christa Kraatz war immer stets zu Diensten an Sommer- und Weinfest, wie auch an Karneval bereit und der ruhende Pol.

In all den Jahren stand sie mit Rat und Tat den Vorständen der KG zur Seite und unterstützte die Karnevalisten, wo es ihm möglich war.

Christa Kraatz war bei Jung und Alt in der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim beliebt.

Sie wurde im Vorstand, Elferrat und auch Senat von allen geschätzt.

Die Walporzheimer Karnevalisten trauern mit ihrer Familie, da sie mit Christa Kraatz eine sehr aktive Karnevalistin ihrer Geschichte verlieren.

Auch verlieren sie mit ihr einen sympathischen, humorvollen, ehrlichen und zuverlässigen Menschen.

Sie werden ihr daher stets ein ehrendes Andenken erhalten.